

## PERSÖNLICH

### Gedanken zum Konfjahr

Vor einem Jahr waren wir eine normale Gruppe Jugendliche, die sich traf, um sich zusammen auf den Weg zu machen, eine Türe zu finden, die einen neuen Abschnitt des Lebens verschlossen hielt. Pfarrer Werner Schneeblei hat uns diesen Weg zu dieser Tür gezeigt und gemeinsam haben wir Hindernisse, die auf diesem holprigen Weg lagen, überwunden. Doch dann kam der liebe Corona Virus und hat alles komplizierter gemacht. Doch wir konnten uns schnell so organisieren, dass wir uns jede Woche gesehen haben. Rund um die Uhr zu Hause zu sein, war anfangs eine interessante Erfahrung, doch später wurde



es immer schwieriger auszuhalten, umso mehr habe ich mich auf den Konfunterricht gefreut.

Die Zeit ging unglaublich schnell vorbei und bald ist es soweit, dass wir diese Tür öffnen können. Ich habe auf diesem Weg viel gelernt und viel gelacht. Ich werde diese Zeit vermissen und viel daraus mit auf meinen Lebensweg nehmen. Mein Rucksack ist gepackt mit neuen Erfahrungen, Wissen und Freundschaften.

Anouk Süess



## Corona anderswo...

Hätte nicht die Corona-Pandemie die ganze Welt in Griff genommen, würde ich in diesen Tagen meine Koffer packen und nach Kolumbien reisen. Dort betreue ich seit gut zwanzig Jahren in der Drei-Millionen-Stadt Cali ein kleines Hilfswerk, welches sich in der Nachholbildung für Frauen engagiert. Die meisten unserer Schülerinnen wohnen im Armenviertel Siloé (Bild oben); viele sind alleinerziehende Mütter, wie z.B. Lucy Ibarguen.

Während ich diese Zeilen schreibe, stecken sich in Kolumbien täglich gegen 4'000 Menschen mit dem Corona-Virus an; dies obwohl sich das ganze Land seit Monaten in einem ähnlichen Lockdown befindet, wie wir ihn auch erdulden mussten. Jedoch trifft diese Quarantäne die Menschen in den Armenvierteln ungleich härter, weil die allermeisten keine Festanstellung haben, sondern entweder als TagelöhnerInnen oder



Maria Lucy Ibarguen mit zwei ihrer vier Kinder

als selbständige StrassenverkäuferInnen gearbeitet haben. So hat z.B. Lucy wegen Co-

rona drei ihrer vier Reinigungsaufträge verloren; selbstredend, dass sie mit einem einzigen Tageslohn ihre vier Kinder nicht mehr zu ernähren vermag.

Um ihrer Mama helfen zu können, entschlossen sich die Kinder Yuri, Wendy, Dayana und Andres – wenn auch schweren Herzens – ihre Spielsachen im Tausch gegen Lebensmittel anzubieten. Es sind aber längst nicht nur die Ibarguen-Kinder, welche in den letzten Wochen und Monaten regelmässig mit Hunger zu Bett gehen mussten. Zwar hatte die kolumbianische



«Tausche meine Spielsachen gegen Lebensmittel. Wir wollen unserer Mama helfen.»

Regierung bereits zu Beginn der Krise versprochen, den Bedürftigsten eine minimale monatliche Unterstützung zukommen zu lassen. Bis heute ist dieser ingreso solidario leider nur bei einzelnen eingetroffen. Umso eindrücklicher ist jedoch, dass in Siloé genauso wie in vielen anderen Armenvierteln sogenannte ollas comunitarias (Gemeinschafts-Töpfe) entstanden sind, wo mehrere

Male wöchentlich einfache Gerichte an Hungernde ausgegeben werden. Ein grosser Teil der dafür benötigten Zutaten wird in einer Art Nachbarschafts-Kollekte zusammengelegt.



Essens-Abgabe in Siloé-La Platanera

Zwar sollen verschiedene Notlagen nicht gegeneinander abgewogen werden. So bin ich mir vollends bewusst, dass auch hier in der Schweiz viele hart getroffen sind von dieser Pandemie; z.B. all' jene, die ihre Arbeitsstelle verloren haben, oder auch jene Selbständigerwerbenden, welche über viele Jahre alles in ihr eigenes Geschäft investiert hatten und jetzt ihr Betrieb möglicherweise vor dem endgültigen Aus steht.

Dennoch sollte uns zumindest mit ein wenig Dankbarkeit erfüllen, dass wir in einem Land leben dürfen, in welchem die massgebenden Organe sowie das Gesundheitswesen auch in dieser Krisenzeit gut funktionierten; so gut, dass existentielle Not weitestgehend abgewendet werden konnte.

Pfr. Thomas Müller

## SOLA SCRIPTURA

## Forderungen

Seit nunmehr einem Jahr habe ich das Privileg, im Evangelischen Theologiekurs mitwirken zu dürfen. Das letzte Modul war der Ethik gewidmet, der letzte Abend der Bergpredigt Jesu (Mt. 5-7). Die ethischen Forderungen, die Jesus darin an seine JüngerInnen stellt, sind hoch: Das Gebot «Du sollst nicht töten» deutet er so, dass schon der Zorn über den Bruder oder ein abschätziges Wort dem Töten gleichkommt. «*Liebet Eure Feinde*», fordert er. «*Und wenn dich einer auf die rechte Backe schlägt, so halt ihm auch die andere hin*» Kurz: «*Ihr sollt also vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist.*»

## Überforderung

Die Bergpredigt kann einen ganz kleinlaut machen. Ist das eine Ethik für wenige Ausgewählte, und für einfache ChristInnen gibt es eine light-Version? Vielleicht gelten diese Regeln nur in der Kirche und draussen in der Welt gelten andere? Sollen wir uns an der Bergpredigt messen? Werden wir an ihr gemessen? Geht es darum, durch vorbildliche Moral zu überzeugen? Oder soll die Bergpredigt nur dazu dienen, uns armen SünderInnen vor Augen zu führen, wie unvollkommen wir sind und dass wir nur durch «die Gnade allein» (Sola gratia) gegen unseren himmlischen Vater bestehen können?

## Frage

So alt wie die Bergpredigt sind die Versuche, sie nicht beim Wort zu nehmen. Und das zu Recht: «*Der Buchstabe tötet*», sagte schon Paulus, «*der Geist aber macht lebendig.*» (2. Kor. 3,6). Die Bergpredigt atmet den Geist Jesu. Was bedeutet es für Sie, aus diesem Geist Jesu zu leben?

Bettina Bartels

## «Zu jedem einzelnen Menschenleben gehört ein eigener Weg.»

Konfirmation am Sonntag, 30. August um 10 Uhr in der Kirche



hinten v.l.n.r.: Elric Städler, Jonas Grüninger, Cédric Bommel, Matthias Schärer, Linus Irniger  
vorne v.l.n.r.: Livia Städler, Sara Frey, Faye Hefti, Linda Schneebeli

## «Eine gute Freundschaft überlebt nur mit Vertrauen.»

Konfirmation am Sonntag, 13. September um 10 Uhr in der Kirche



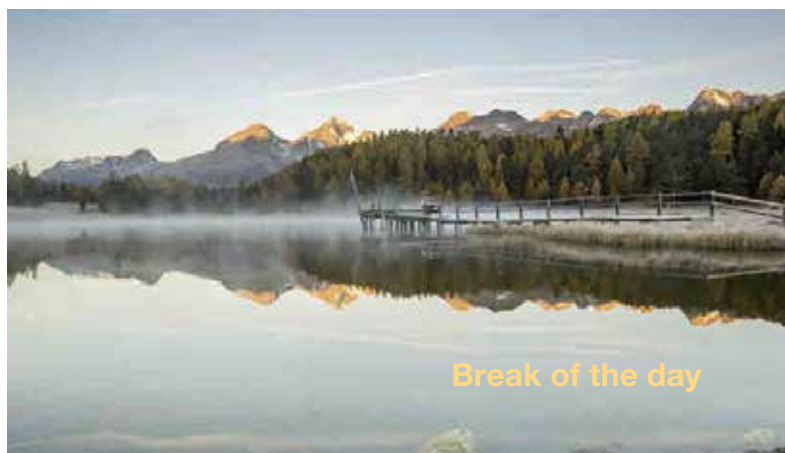
hinten v.l.n.r.: Luis Gmür, Matteo Ganz, Alexander Bill, Dominik Zahn  
vorne v.l.n.r.: Chantal Egle, Anouk Süess, Sarina Bürgisser, Nikola Weiss, Megan Kauer

## Einladung zum Konfirmationskurs 2020/2021

Nach den Sommerferien beginnt der neue Konf-Kurs. Dazu eingeladen sind alle reformierten Jugendlichen, die das achte Schuljahr zurückgelegt haben.

**Du hast noch keine Einladung erhalten?** Vielleicht wohnst du erst seit wenigen Jahren in Affoltern oder Zwillikon. Vielleicht hast du irgendwann die JuKi-Anlässe verpasst oder keine Einladungen mehr bekommen?

Egal, falls du dich für das Konfirmationsjahr interessierst und dich allenfalls anmelden möch-



test, bitten wir dich um ein Telefon ans Sekretariat (044 761 24 00) oder ein Mail an sekretariat@ref-affoltern.ch.

## Herzlich willkommen als neue Katechetin: Eva Traub

Wir freuen uns, dass du, Eva, wieder als Katechetin zu uns gestossen bist. Du warst schon vor 10 Jahren für ein Jahr bei uns als Katechetin angestellt und hast uns dann leider aus beruflichen Gründen verlassen. Du bist als Fachlehrerin in Dietikon tätig und hast dich in verschiedenen Bereichen weitergebildet, unter anderem auch als Katechetin und im musikalischen Bereich.



Ab kommendem August wirst du die Samstags-Gruppe des 3.-Klass Unti unterrichten.

So wünsche ich dir, Eva, im Namen der Kirchenpflege, des Pfarrteams und aller MitarbeiterInnen einen guten Start mit den Affoltemer 3.-Klass-Kindern und Befriedigung in deiner Tätigkeit hier in unserer Gemeinde.

*Kurt Gonzenbach  
Kirchenpfleger des Ressorts  
Kinder, Jugend und Familie*

## Wir gratulieren

### Zum 80. Geburtstag

**Magdalena Furrer**, 23. Juli  
**Rolf Lienhard**, 24. Juli  
**Elsbeth Gut**, 26. Juli  
**Ulrich Sidler**, 3. August  
**Christel Brändli**, 7. August  
**Marianne Affeltranger**, 21. August  
**Hans Ulrich Stettler**, 24. August

### Zum 85. Geburtstag

**Alfred Huber**, 24. Juli  
**Ruth Halbeis**, 26. Juli  
**Claudine Bächler**, 24. August

### Zum 90. Geburtstag

**Barbara Seiler**, 17. Juli  
**Mathilde Röthlisberger**, 29. Juli  
**Adelheid Bertschinger**, 6. August  
**Doris Noll**, 11. August  
**Klara Alder**, 15. August  
**Anneliese Sörensen**, 22. August

### Zum 91. Geburtstag

**Wilhelm Scheller**, 5. August

### Zum 93. Geburtstag

**Nelly Ziegler**, 28. Juli

### Zum 95. Geburtstag

**Gottfried Reichel**, 26. August

### Zum 101. Geburtstag

**Marie Berli**, 16. August

### Zur goldenen Hochzeit

**Leni & Herbert Gübeli**, 23. Juli

### Zur diamantenen Hochzeit

**Ruth & Fritz Suter**, 23. Juli

### Zur eisernen Hochzeit

**Dora & Hansuli Peer**, 28. Juli

## Martina Röthlisberger als neue Kirchensekretärin gewählt

Monika Sutter tritt nach 17 Jahren Ende Oktober 2020 in den Ruhestand. Als Nachfolgerin für das Kirchensekretariat hat die Kirchenpflege Martina Röthlisberger aus Knonau gewählt. Ideal für uns ist, dass sie bei der Reformierten Kirche Knonau seit 2014 in derselben Funktion tätig ist und somit die kirchenspezifischen Abläufe und Formalitäten kennt. Martina Röthlisberger ist



verheiratet und Mutter von zwei Jugendlichen, welche soeben die obligatorische Schulzeit beendet haben.

Wir wünschen Martina Röthlisberger am 1. September 2020 einen guten Start in unserer Kirchengemeinde und freuen uns auf sie.

*Hans Asper  
Präsident Kirchenpflege*

## KG+ Zusammenschlussvertrag Kirchengemeinde Knonauer Amt Informationen, Fragen und Bemerkungen

Montag, 24. August 2020, 19.30 Uhr, Ref. Kirche Affoltern a. A.

Die Kirchenpflege und das Pfarrteam präsentieren kurz die Vorlage, über welche am 27. September 2020 an der Urne abgestimmt wird:

Weshalb beteiligt sich die Kirchengemeinde? Auswirkungen auf das kirchliche Leben. Überlegungen des Pfarrteams. Chancen und Risiken. Abstimmungsempfehlung Kirchenpflege. Sie haben ausgiebig Gelegenheit für Fragen und Bemerkungen.

Im Anschluss (ca. 21.30 Uhr) haben Sie die Möglichkeit zum persönlichen Gedankenaustausch beim Apéro.



**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, Ihr Interesse, Ihre Fragen und Ihre Bemerkungen.**

*Kirchenpflege und Pfarrteam*

## ZUM VORMERKEN

Samstag, 26. September 2020  
10.00 Uhr in der Kirche

### Die Kirschin Elfriede Familienkonzert

mit Madlen Arnold (Lesung)  
und Antonia Nardone (Orgel)



## BIBEL & THEOLOGIE kreuz und quer - Neustart nach den Sommerferien!

### Was heisst hier bitte «Glaube»?

#### Wiederholung des Kurses zur Jahreslosung

Neues Datum: Samstag, 22. August, 9.00 - 11.30 (inkl. Pause) im katholischen Pfarreizentrum, Seewadelstrasse 13



«Ich glaube, hilf meinem Unglauben!» - gerne bieten wir den Kurs zur Jahreslosung 2020 noch einmal an – diesmal an einem Samstagvormittag und ausdrücklich ökumenisch. Wer Lust hat, sich mit diesem doch etwas rätselhaften Satz auseinanderzusetzen und dazu auch die Geschichte unter die Lupe zu nehmen, der

dieser Satz entnommen ist, ist zu diesem Kursmorgen freundlich eingeladen: Wie kann man diese eigenartige Geschichte verstehen und was heisst «Glauben» im christlichen Sinn?

Es freuen sich über Ihre Anmeldung\*:

Renate Wüst, Pastorale Mitarbeiterin der Pfarrei & Pfrn. Bet-

tina Bartels (Kursleitung) P.S.

Sollte auch dieser Kurs «ausgebucht» sein, bieten wir ihn im September eventuell noch ein letztes Mal an und zwar am Montag, 14. September von 19 bis 21.30 Uhr, dann wieder im Chilehuus.

Nach dem Lockdown  
fangen wir wieder bei Adam und Eva an:  
Wer hat Lust, nochmals in den Apfel zu beissen?



Adam und Eva (Albrecht Dürer, 1507), Ausschnitt / Gemeinfrei

### Von Adam und Eva... und ihren Kindern

#### Die biblische Urgeschichte Genesis 1-11 für Menschen des 21. Jahrhunderts

Montag, 31. August und 7. September oder Dienstag 1. und 8. September, jeweils 19.00 - 21.30 (inkl. Pause) im Chilehuus

An zwei Abenden erhalten Sie einen kursorischen Überblick über die biblische Urgeschichte von der Schöpfung der Welt aus dem anfänglichen Tohuwabohu über die Sache mit der Rippe bis zum Turmbau zu Babel. Was sind die Hintergründe des sogenannten Sündenfalls und welche

Folge zeitigte er? Wer schrieb an der Sintflutgeschichte mit und inwiefern könnte die babylonische Sprachverwirrung auch ein Segen für die Menschheit gewesen sein? Und vor allem: wie begegnet uns Gott in der biblischen Urgeschichte und was lernen wir darin über den Menschen?

Der Kurs ist für Bibelkenner wie -neulinge gleichermassen geeignet. Inputs wechseln mit Arbeit an ausgewählten Texten und Gespräch. Dabei wird der Text ebenso sehr als Zeugnis des Glaubens gelesen wie als historisches Dokument. Der persönliche Glaube der Teilnehmenden

steht hingegen nicht im Fokus. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung\* erbeten. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung auch an, ob Sie sich für den Kurs am Montag oder für den am Dienstag anmelden.

\* per Mail unter [bettina.bartels@ref-affoltern.ch](mailto:bettina.bartels@ref-affoltern.ch) oder Tel. 044 761 60 15 (Anrufbeantworter)

## VORSCHAU

### Gottfried Kellers Frömmigkeit

Dienstag, 22. September, 19.30 Uhr, im Chilehuus.

Mit Christoph Hürlimann, Pfarrer i.R. und Autor, und Tobias Sonderegger (Lesungen)

### Wenn Adam mit Adam oder Eva mit Eva: Ehe für alle?!

Neu: Dienstag, 29. September, 19.00 Uhr, Ref. Chilehuus, Zürichstr. 94, Affoltern a. A.

Mit Prof. Pierre Bühler

# Fest zum Schulbeginn mit Beatboxer Camero

Sonntag, 16. August von 10.00 bis ca. 14.30 Uhr

## Fest-Programm

### Familien-Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Miguel Camero

Festlicher Auftakt zum Schulanfang mit beschwingtem Gottesdienst. Nehmt euer Chindsgitäschli oder den Thek mit. Ihr dürft sie in der Kirche an einem besonderen Platz aufhängen.

### Picknick im Chilepark (bei Schlechtwetter im Chilehuus)

Picknick, Geschirr und Picknick-Decken selber mitnehmen. Grill, Schlangenbrot, Getränke und Kuchen werden offeriert.

### Beatbox Workshop, Spiel- und Werkposten

Nach dem Zmittag warten tolle Spiel- und Werkposten auf euch. Beim Workshop mit Miguel Camero könnt ihr euch Tricks und Kniffs fürs Beatboxen holen. Wer weiss, vielleicht stehen beim gemeinsamen Abschluss sogar ein paar Nachwuchs-Beatboxer/innen mit Miguel Camero auf der Bühne!

Wir freuen uns auf euch!

Das Vorbereitungsteam



## Gemeinschaftsprojekt «Corona und ich» - Mach mit!

Schon sind verschiedene Beiträge bei uns angekommen und noch ist Zeit weitere abzugeben. Ob kurz oder lang, geschrieben, gemalt, gesprochen, gestaltet, gefilmt,..... Jeder Beitrag ist willkommen!

Abgabetermin: 31. August: coronaundich@ref-affoltern.ch oder persönlich ins Chilehuus bringen.

Eine der Rückmeldungen auf die Ausstellungsidee «Corona und ich» :

*«Mir gefällt, dass aus den eingereichten Texten usw. eine Ausstellung entstehen soll. Allzu schnell verfällt man wieder in den alten Trott, sobald Schritte Richtung Normalität gemacht werden. Für viele Menschen war es in verschiedener Hinsicht eine einschneidende Zeit. Ich möchte nicht, dass einfach so zur Tagesordnung übergegangen wird und diese Zeit aus dem Gedächtnis verschwindet, als sei sie nie geschehen.»*

Die Eröffnung der Ausstellung ist auf Sonntag, 27. September geplant.

Teile deine Erfahrungen, Freude, Frust, Fragen, Vorsätze aus einer aussergewöhnlichen Zeit!



## VORMERKEN fürs 2021

### Kinderwoche mit der HolzBauWelt: Montag, 3. bis Freitag 7. Mai 2021

In der zweiten Frühlingsferienwoche 2021 wartet ein kreatives Ferienprogramm auf die Kinder unserer Kirchgemeinde. Am Montag, 3. Mai 2021 werden 80 000 Holzklötze in die Kirche geliefert, die während den kommenden Tagen in meterhohe Bauwerken verarbeitet werden. Den Abschluss bildet am Freitag die Vernissage mit Einsturzspektakel.

Jetzt schon Datum der Kinderwoche reservieren - detaillierte Infos folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

### Weitere tolle Familien-Termine 2021 zum Vormerken:

19.06. - 20.06.21 **Naturerlebnis-Wochenende** für Kinder und Jugendliche im Lagerhaus Mösl

10.10. - 15.10.21 **Familienferien** in Radolfzell im Naturfreundehaus Bodensee



## GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 19. Juli**

**10.00 Gottesdienst mit Taufe**  
Pfr. Werner Schneebeili

**Sonntag, 26. Juli**

**10.00 Regional-Gottesdienst in Ottenbach**  
Pfrn. Sonja Weisenhorn  
Fahrdienst\*

**Mittwoch, 29. Juli**

**12.15 Oase:  
Besinnung über Mittag**  
Pfr. Werner Schneebeili

**Sonntag, 2. August**

**10.00 Gottesdienst mit Taufe**  
Pfr. Werner Schneebeili

**Sonntag, 9. August**

**10.00 Regional-Gottesdienst in Aeugst am Albis**  
Pfrn. Simone Weil  
Fahrdienst\*

**Freitag, 14. August**

**20.00 Feier nach der Liturgie von Taizé**  
in der Katholischen Kirche

**Sonntag, 16. August**

**10.00 Gottesdienst  
Fest zum Schulbeginn**  
mit Spiel und Picknick  
im Chilepark

**Sonntag, 23. August**

**9.30 - 9.55 Morgenlob**  
Christine Sommer  
**10.00 Gottesdienst**  
Pfr. Thomas Müller

**Mittwoch, 26. August**

**12.15 Oase:  
Besinnung über Mittag**  
Pfrn. Bettina Bartels

**Sonntag, 30. August**

**10.00 Konfirmation**  
Pfr. Werner Schneebeili und  
Konfirmantinnen und Konfirmanden

\* **Fahrdienst**

**9.30** vor der Post, der Kirche  
und dem Volg in Zwillikon

## TAUFSONNTAGE

**Sonntag, 15. November**

in der Kirche  
mit den 3. Klass-Uni-Kindern  
**Sonntag, 27. Dezember**  
in der Kirche

Kinder sind im Gottesdienst willkommen. Anstelle der Predigt gibt es für sie einen Geschichtenhöck.

Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf - auch wenn keines dieser Daten für Sie in Frage kommt. Wir finden bestimmt eine gute Lösung.

## KINDER

**Eltern/Kind-Singen  
jeden Freitag**

9.30 bis ca. 10.30, alternierend in 2 Gruppen eingeteilt.  
Anmeldung:  
marieke.sueess@ref-affoltern.ch

## JugendKirche

**Powerbank**

**Mittwoch, 26. August**  
18.30 im Chilehuus

## SENIOREN / -INNEN

**Senioren-Treff**

**Donnerstag, 13. August**  
14.00 im Chilehuus  
**Wurst-Essen zu Piano-Klängen:** Unsere Kirchenmusikerin Antonia Nardone spielt am Piano bekannte Melodien aus aller Welt, während Cervelats und Bratwürste gegrillt werden.

## Erzählcafé

**Freitag, 28. August um 14 Uhr im Wöschhüsli**

**Wasser ist ein Lebenselixier, ohne Wasser kein Leben. Was bedeutet für Sie Wasser?** Erzählen Sie uns von Ihren Erfahrungen und Gedanken rund ums Wasser!



**Treffpunkt 60 PLUS**

**Jeden Dienstag, 14.00-17.00**  
Spielnachmittag im Chilehuus

## UND AUSSERDEM

**Erzählcafé**

**Freitag, 31. Juli**  
fällt aus!

**Ökumenische Trauergruppe  
«Liechtblick»**

**Samstag, 25. Juli  
und 29. August**  
10.00 -12.00 im Zwillikerstübli  
im Café Seewadel

**Gesprächsgruppe für pflegende  
und begleitende Angehörige**

**Dienstag, 11. August**  
9.30 - 11.00 im Wöschhüsli

**Deutschcafé**

**Jeden Montag, 14.00 - 15.30**  
im Chilehuus

**Basargruppe**

**Letzter Dienstag im Monat**  
13.30 - 15.30, Auskunft:  
Therese Bommel 044 761 51 18

**Gospelchor**

**Probe: Jeden Montag, 20.15**  
Auskunft: Anette Bodenhöfer,  
043 541 01 75

**Kirchenchor**

**Probe: Jeden Donnerstag, 20.00**  
Auskunft: Doris Habegger,  
044 761 99 08

## KONTAKTE

**Pfarrteam**

Bettina Bartels  
044 761 60 15  
bettina.bartels@ref-affoltern.ch

Thomas Müller

044 761 30 40  
thomas.mueller@ref-affoltern.ch

Werner Schneebeili

044 761 56 50  
werner.schneebeili@ref-affoltern.ch

**Sozialdiakoninnen**

Gabriela Bregenzer  
044 552 01 88  
gabriela.bregenzer@ref-affoltern.ch

Ursula Jarvis

043 466 83 23  
ursula.jarvis@ref-affoltern.ch

**Sigrstin / Vermietungen**

Marlise Topham  
044 761 46 83  
marlise.topham@ref-affoltern.ch

**Organistin**

Antonia Nardone  
079 579 28 30  
antonianardone2000@gmail.com

**Koordinatorin Katechetik**

Marlies Schmidheiny  
043 333 96 20  
marlies.schmidheiny@ref-affoltern.ch

**Familienbeauftragte**

Yvonne Schatzmann  
044 776 15 06  
yvonne.schatzmann@ref-affoltern.ch

**Kirchliche Mitarbeiterin**

Christine Sommer  
044 761 24 28  
christine.sommer@ref-affoltern.ch

**Präsident der Kirchenpflege**

Hans Asper  
044 761 87 39  
hans.asper@ref-affoltern.ch

**Sekretariat**

Monika Sutter  
Zürichstrasse 94  
8910 Affoltern am Albis  
044 761 24 00  
sekretariat@ref-affoltern.ch  
http://www.refkircheaffoltern.ch

## Impressum

**Herausgeberin**

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde, Affoltern am Albis

**Redaktion**

Monika Sutter  
Christine Sommer